

# Krieg

**Beitrag von „plattypus“ vom 28. Februar 2022 17:49**

[Zitat von gingergirl](#)

Das ist kein Whataboutism, sondern wir brauchen eine ernsthafte Debatte darüber, wie unser Beitrag aussehen muss, unsere europäischen Werte zu verteidigen. Und wenn andere ihr Leben dafür geben, dann sollten wir als Gesellschaft doch bereit sein, höhere Energiekosten zu schultern.

Wie wäre es damit den 100.000 Teilnehmern der Friedensdemo in Berlin ein Sturmgewehr in die Hand zu drücken, damit sie für die Verteidigung der "westlichen Werte" auch wirklich eintreten können? Das würde jedenfalls weitaus mehr bringen als irgendwelche Demos in Deutschland. Der lettische Staatspräsident hat es seiner Bevölkerung ja schon freigestellt in die Ukraine zu ziehen und sich am Krieg zu beteiligen.

--> <https://www.zeit.de/news/2022-02/2...f-ukraine-seite>